

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 90

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

| | | | |
|--|--|--|---|
| Versendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis ersohleint das Blatt auch an andern Tagen. | Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins. |
| Inserionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen. | | Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité. | |

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Eine Untersuchung ist eröffnet zur Aufsuchung und, im Falle der Erfolglosigkeit, heftungs Amortisation der ersten Ausfertigung des Sparheftes Nr. 8866 der Ersparniskassa der Stadt Murten, lautend zu Gunsten der Barbara Bougni, geb. Schaefer, Witwe des Johann, von Galmiz, in Murten, im Betrage von Fr. 671. —

Der allfällige Inhaber dieses Titels, sowie jede Person, welche gegen das Amortisationsbegehren Einsprache erheben will, ist aufgefordert, sich in der Gerichtsschreiberei des Seehzeriks in Murten his 4. Juli 1896 anzumelden.

Murten, 25. März 1896.

(W. 93^s)

Der Gerichtsschreiber: **Max Vacheron.**

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 24. Januar 1896 werden die unbekanntes Inhaber nachstehender Werttitel:

- 1) Sparkassaschein Nr. 18,013 a. St. Gall. Kantonahank, zu Gunsten von Pfarrer Koller, in Appenzell, d. d. 1. September 1874; de fr. 1000;
- 2) Sparkassaschein Nr. 70,886 a. St. Gall. Kantonahank, zu Gunsten von Mathilde Voser, Gossau, de fr. 300, d. d. 7. Mai 1890;

hiemit aufgefordert, dieselben binnen der Frist von drei Jahren dem Bezirksgerichte St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation der Titel ausgesprochen würde.

St. Gallen, 25. Januar 1896.

(W. 8^s)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1896. 23. März. Rudolf Eggemann von Thun und Friedrich Bergundthal von Schüpfen, beide an letzterem Orte wohnhaft, haben unter der Firma **Eggemann & Bergundthal** in Schüpfen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister geginnt. Natur des Geschäftes: Mechanische Ziegelei und Backsteinfabrik. Geschäftslokal: Schüpfen.

Bureau Bern.

23. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kohlensäurefabrik Bern, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. Juli 1893, pag. 683), hat in der Generalversammlung vom 25. Januar 1896 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im erwähnten Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen: Die Gesellschaft ändert die Firma ab in: **Schweizerische Kohlensäurewerke, Aktiengesellschaft (La carbonique suisse, Société anonyme pour la fabrication d'acide carbonique liquide)**. Ihr Sitz verbleibt in Bern. Ausser dem Betrieb der Kohlensäurefabrik in Bern wird auch der Bau und Betrieb einer zweiten Fabrik in Zürich, sowie event. weiterer ähnlicher Etablissements bezweckt. Das Aktienkapital ist erhöht worden auf die Summe von vierhunderttausend Franken, eingeteilt in 400 Namenaktien à Fr. 1000. Die Aktien sind übertragbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt oder durch Chargé-Zustellungen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt ein Verwaltungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern aus, welcher zur unmittelbaren Geschäftsleitung eine Direktion bestell. Als Direktoren sind gewählt die bisherigen: Gottlieb Gehrig von Lützelnflüh und Franz Pepp von Rottweil, beide in Bern. Geschäftslokal: Wasserwerkstrasse 29, Matte, Bern.

23. März. Die Aktiengesellschaft **Mechanische Seidenstoffweberei Bern, (Tissage de Soieries à la Mécanique à Berne)** in Bern (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. April 1883, pag. 374; Nr. 81 vom 3. Juli 1888, pag. 625; Nr. 99 vom 20. April 1893, pag. 397 und Nr. 85 vom 6. April 1894, pag. 341) hat in ihrer Generalversammlung vom 10. September 1895 ihre Statuten revidiert und eine Aenderung in der Zusammensetzung des Gesellschaftskapitals und eine Vermehrung der Verwaltungsratsstellen beschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt wie his anhin fünfhundertvierzigtausend Franken, nunmehr eingeteilt in 2700 auf den Inhaber lautende, in gleichen Rechten stehende Aktien à Fr. 200. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 5 bis 7 Mitgliedern, statt wie bisher aus 5. Durch die übrigen beschlossenen Statuten-Aenderungen werden die früher publizierten Tatsachen nicht verändert. Als Mitglied des Verwaltungsrates ist neu gewählt: Henry Wehrli, Kaufmann, von und in Zürich.

23. März. Die Firma **Anatole Boneff** in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 9. Juni 1887, pag. 461) wird infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen.

Bureau Büren.

24. März. Jakob Sutter von und in Büren und Friedrich Wilhelm Rüegg von Bauma (Zürich), in Büren, haben unter der Firma **J. Sutter & Co** in Büren eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 begonnen hat. Jakob Sutter ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Friedrich Wilhelm Rüegg ist Kommanditär mit dem Betrage von eintausendfünf hundert Franken (Fr. 1500). Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Blattverlag.

Bureau Frutigen.

23. März. Inhaber der Firma **C. Stoller-Aellig** in Frutigen ist Christian Stoller-Aellig, Handelsmann, in Frutigen. Natur des Geschäftes: Spezerei-handlung. Geschäftslokal: Im Dorfe Frutigen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1896. 24. März. Inhaber der Firma **L. Kessler, Senn** in Küssnacht ist Laurenz Kessler von Galgenen, wohnhaft in Küssnacht. Natur des Geschäftes: Käseerei.

24. März. Die Firma **M. Hammer, Bauunternehmer** in Wollerau (S. H. A. B. Nr. 96 vom 22. April 1891, pag. 393) hat ihren Sitz nach Feusisherg verlegt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1896. 24. mars. Félicien Menoud et Alexandre Pittet à La Joux remplacent Louis Pittet et Joseph Charrière, le premier comme président, le second comme secrétaire de la Société de la laiterie de **La Joux**, association dont le siège est à La Joux (F. o. s. du c. du 20 mars 1888, n° 38), ce dès le 4 mars 1893.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1896. 23. März. Die Firma **Walker & Co**, Uhrenfabrikation, in Langendorf (S. H. A. B. Nr. 100 vom 11. April 1895, pag. 421), ist infolge Verzichts der Inhaber erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 24. März. Aus der Kommanditgesellschaft **Küng & Cie.** in Chur (S. H. A. B. 1892, pag. 70, 1893, pag. 141) ist der Kommanditär Alexis Zuppinger ausgetreten; an dessen Stelle ist Dr. Johann Paul Küng von Celestina und wohnhaft in Sent, als Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 4000 (Fr. viertausend) eingetreten.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 23. März. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Konsumgenossenschaft Andweil & Umgebung** in Andweil (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1894, pag. 247) sind ausgetreten Adrian S. hwanck als Vizepräsident und Johann Rutishauser als Beisitzer. An ihrer Stelle sind als Vorstandmitglieder gewählt worden: Konrad Bommeli, Glasermeister, von Bürglen, in Mattweil, und Jacob Reut von Mauren, in Schönenbühl. Als Vizepräsident wurde anstatt Adrian Schwank gewählt Konrad Nater von und in Happersweil, welcher befügt ist, kollektiv mit dem Aktuar Joh. Georg Bär oder Verwalter Emil Keller rechtsverhändlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

23. März. Unter der Firma **Käseereigesellschaft Unterschlatt**, mit Sitz in Unterschlatt, besteht eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder durch den Betrieb einer Käseerei zum Zwecke hat. Die Milch wird alljährlich an einen Käser verkauft. Das Käseereigehäude wurde im Jahre 1870 von 24 Gesellschaftsmitgliedern erhart, welche sich aber seither teils durch Verkauf ihres Anteils, teils durch Todesfall auf 19 Mitglieder gemindert haben, indem die Gesellschaft die betreffenden Teile ankaupte, da sie auf solche Anteile gegenüber Drittpersonen das Vorrecht besitzt. Die Käseerei ist seit ihrer Erstellung ununterbrochen im Betrieb. Die letzten Statuten datieren vom 27. März 1889. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Ankauf eines Stammanteils von einem Gesellschaftsmitglied je nach Uehereinkunft im Betrage von Fr. 60 his Fr. 80 und Genehmigung desselben von den Gesellschaftsmitgliedern. Der Austritt kann jedoch erst nach Abschluss des Betriebsrechnungsjahres (1. Mai his 30. April) und Genehmigung durch die Genossenschaftsmitglieder stattfinden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Das Vermögen der Genossenschaft besteht in Gebäulichkeiten und Liegenschaften, nebst dem zum Betriebe der Käseerei notwendigen Inventar im Anschlage (nach Abzug der Passiven) von Fr. 8000. Auf das Genossenschaftsvermögen hat jedes Mitglied seinen gleichmässigen Anteil. Die regelmässigen Einnahmen bestehen in Hüttenzins des Käasers und der Milchlieferanten, welche bei jeweiligen Zahlungen des Käasers von ihrem Betreffnis 2% zu Gunsten der Gesellschaft zu bezahlen haben, überdies hat jedes Gesellschaftsmitglied jährlich Fr. 5 und von seinem Betreffnis an Milchgeld 1% als Hüttenzins zu entrichten. Aus diesen Zinsen werden die jährlichen Ausgaben für Unterhalt der Gebäulichkeiten und der Käseereigerätschaften, Verzinsung der Passiven und Besoldung der Kommission bestritten, ein allfälliger Vorschuss wird zur Abzahlung der noch haftenden Passiven verwendet, oder zu einem Fonds allfälliger später nötig werdender Bauten angelegt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverhändlicher Wirkung, wenn nicht anders durch das Gesetz bestimmt, durch die Thurgauer Zeitung in Frauenfeld. Organe der Gesellschaft sind die General-

versammlung und die Kommission, bestehend aus 3 Mitgliedern. Präsident ist Albert Studer, Aktuar Joh. Roost, Kassier Joh. Studer-Weber, alle von und wohnhaft in Unterschlatt. Der Vorstand — Kommission — vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens desselben führen Präsident und Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano.

1896. 24. Marzo. Il proprietario della ditta **Barbiani Giuseppe** in Lugano, è Giuseppe Barbiani fu Cristoforo di Cremona, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Rappresentanza.

Waadt — Vaud — Vand
Bureau d'Aigle.

1896. 23. mars. L'Association de la **Laiterie d'Ollon**, à Ollon (F. o. s. du c. du 5 juillet 1888, n° 82, page 630), fait inscrire, qu'ensuite de renouvellement partial, son comité est actuellement composé de: François Perrier, président; Félix Roud-Ravy, vice-président; Abram Mérinat, secrétaire; Samuel Amiguet-Mérinat, caissier; Alexis Bron, Marc Cevey et Henri Bercier, membres.

Bureau de Lausanne.

24. mars. Sous la dénomination de **Société d'histoire de la Suisse romande** il a été fondé, à Lausanne, le 26 septembre 1837, une société qui a pour but de grouper les amis de l'histoire habitant les cantons romands, de provoquer des recherches dans les archives publiques ou privées et d'encourager l'étude des monuments ou des faits propres à jeter du jour sur l'état passé du pays. La société a son siège à Lausanne. Elle se compose de membres effectifs et honoraires. Pour devenir membre effectif il faut être présenté en séance par deux membres; la présentation doit être communiquée préalablement au comité. L'assemblée vote au scrutin secret. Les membres effectifs paient à leur entrée dans la société un droit de six francs et chaque année une contribution fixée par l'assemblée générale sur la proposition du comité. Le fonds social ou fonds de réserve est constitué au moyen des dons réunis par la société et des excédents de ses recettes sur ses dépenses. La société peut conférer, sur la proposition du comité, le titre de membre honoraire à des savants suisses ou étrangers connus par des

travaux historiques importants. Les membres honoraires ne paient pas de contributions. Les convocations et autres notifications aux membres de la société sont faites par lettres ou par cartes envoyées à chaque sociétaire. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui sont uniquement garantis par son fonds social. La qualité de membre se perd par mort ou par démission. La société est administrée par un comité de neuf membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale et rééligibles. La signature sociale est conférée au président ainsi qu'au trésorier individuellement. Le président est Berthold van Muyden et le trésorier Alois de Molin, les deux domiciliés à Lausanne.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 23. mars. Aux termes de l'extrait du procès-verbal qui en a été dressé et signé par tous les actionnaires présents, il a été constitué, par assemblée générale constitutive, du 14 mars 1896, et sous la dénomination de **Compagnie Suisse de Voitures automobiles**, une société anonyme qui a son siège à Genève. Sa durée est indéterminée. Elle a pour objet l'achat, la vente, l'exploitation et la fabrication de voitures automobiles, l'exploitation de brevets s'y rapportant et l'exploitation de trafics locaux, au moyen des dits véhicules. Le capital initial est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en cinq cents actions de frs. 100 chacune, au porteur. En outre des 500 actions prévues ci-dessus, il a été créé dix parts de fondateurs, au porteur, lesquelles ne font pas partie du capital social, et comprises dans les conditions du rachat des apports faits par divers membres fondateurs. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq membres au moins et de neuf membres au plus, tous choisis parmi les actionnaires. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à l'un ou plusieurs de ses membres, ainsi qu'à une ou plusieurs personnes attachées à la compagnie. La société est vaiblement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président et du secrétaire, ou par celles de deux des membres du conseil, spécialement délégués à cet effet. La société a pour organe de publicité la Feuille officielle suisse du commerce. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé des suivants: E. Imer-Schneider, président, à Genève; A. G. Lenoir, à Genève; Charles Bonifas, secrétaire, à Genève; Hans Weber-Perret, à Genève; J. Heim, à Genève; J. Gudet, à Genève; et Henri Maylan, à Mont s. Rolle.

B. 27.

**Gewinn- und Verlust-Rechnung
der Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf
vom Jahre 1895.**

| Soll | | | | Haben | |
|---|--------|--|--|---|----|
| Lastenposten | | (Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.) | | Nutzposten | |
| I. Verwaltungskosten. | | | | | |
| | 9,050 | 90 | Besoldungen an die Angestellten. | | |
| | 350 | — | Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung. | | |
| | 939 | 92 | Bureau-Anlagen (Drucksachen, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.). | | |
| | 798 | 45 | Porti und Depeschen. | | |
| | 213 | 90 | Mobiliar: Anschaffung, Unterhalt, Abschreibungen. | | |
| 11,573 | 22 | 220 | 05 | Diverse (Betriebs-, Liquidations- und Rechtskosten). | |
| II. Steuern. | | | | | |
| 1,500 | — | | | Bundes-Banknotensteuer. | |
| III. Passivzinsen. | | | | | |
| <i>Auf Schulden in laufender Rechnung.</i> | | | | | |
| | 10,024 | 57 | An Conto-Corrent-Kreditoren. | | |
| 347,296 | 77 | 337,272 | 20 | An Sparkassa-Einlagen. | |
| IV. Verluste und Abschreibungen. | | | | | |
| | 500 | — | Auf Hypothekar-Anlagen aller Art. | | |
| | 300 | — | Auf Effekten (öffentliche Wertpapiere). | | |
| 4,788 | 30 | 3,988 | 30 | Auf Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt. | |
| VI. Beingewinn. | | | | | |
| 73,703 | 76 | | | Reingewinn des Rechnungsjahres 1895. | |
| I. Ertrag des Wechsel-Conto. | | | | | |
| Disconto-Schweizer-Wechsel: | | | | | |
| | | | Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen | 10,730 | 82 |
| | | | Rückdisconto vom Vorjahre à 3 1/2 % | 447 | — |
| | | | | 11,177 | 82 |
| | | | Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1895 à 3 1/2 % | 5,095 | 20 |
| | | | | 6,082 | 62 |
| Wechsel zum Inkasso: | | | | | |
| | | | Vereinnahmte Inkassogebühren etc. | 369 | 71 |
| | | | | 6,452 | 33 |
| II. Aktivposten und Provisionen. | | | | | |
| <i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i> | | | | | |
| | | | Von Emissionsbanken und Korrespondenten | 18,384 | 07 |
| | | | Von Conto-Corrent-Debitoren | 28,039 | 89 |
| <i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i> | | | | | |
| Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit: | | | | | |
| | | | Vereinnahmte Zinsen | 3,406 | — |
| | | | Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1895 | 8,243 | 50 |
| | | | | 16,648 | 50 |
| | | | Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre | 5,586 | — |
| | | | | 11,062 | 50 |
| Von Hypothekar-Anlagen aller Art: | | | | | |
| | | | Vereinnahmte Zinsen | 154,483 | 68 |
| | | | Ratazinsen und Zinsrestanzen auf 31. Dez. 1895 | 142,238 | 92 |
| | | | | 296,722 | 60 |
| | | | Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre | 148,361 | 73 |
| | | | | 148,360 | 87 |
| Von Effekten (öffentliche Wertpapiere): | | | | | |
| | | | Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten | 228,752 | 39 |
| | | | Kursgewinn auf eigenen Effekten | 3,563 | 68 |
| | | | Ratazinsen auf 31. Dezember 1895 | 60,427 | 90 |
| | | | | 292,743 | 97 |
| | | | Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre | 61,506 | 50 |
| | | | | 231,237 | 47 |
| V. Diverse Nutzposten. | | | | | |
| | | | Agio auf Münzsorten, fremden Noten etc. | 284 | 51 |
| | | | Diverse (Rückvergütung von Betriebs- und Liquidations-Kosten) | 90 | 41 |
| | | | | 374 | 92 |
| 438,862 | 05 | | | 438,862 | 05 |

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Ersparniskassa des Kantons Uri vom Jahre 1895.

Verteilung des Reingewinnes von 1895 nach § 23 *) der revidierten Statuten vom 27. Juli 1874.

| | | |
|--|-------------|-------------|
| Der Reingewinn des Rechnungsjahres 1895 beträgt | Fr. 73,703. | 76 |
| Hievon ab: Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000 | n 26,250. | — |
| | Verbleiben | Fr. 47,453. |
| | | 76 |
| welche folgendermassen verteilt werden: | | |
| 1/4 der Staatskassa Uri | Fr. 35,578. | 76 |
| 1/4 dem Reservofonds | n 11,875. | — |
| | n 47,453. | 76 |

*) § 23: Der nach Abzug der Verwaltungskosten und allfälligen Abschreibungen sich ergebende Ueberschuss fällt zu 1/4 in den Reservofonds, zu 3/4 in die Staatskassa.

Jahresschluss-Bilanz der Ersparniskassa des Kantons Uri in Altdorf auf 31. Dezember 1895.

Aktiven

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven

| | | 600,000 | — | I. Kassa. | | | | | | | |
|------------|----|-----------|----|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | 100,295 | — | Notendeckung in gesetzlicher Barschaft. | | | | | | | |
| | | 700,295 | — | Uebrig Bestände in gesetzlicher Barschaft. | | | | | | | |
| | | 22,200 | — | Gesetzliche Barschaft. | | | | | | | |
| | | 32,200 | — | Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1). | | | | | | | |
| | | 2,066 | 62 | Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken. | | | | | | | |
| 756,761 | 52 | | | Uebrig Kassaestände. | | | | | | | |
| | | 119,715 | 60 | II. Kurzfristige Guthaben. | | | | | | | |
| | | 168,924 | 75 | (Längstens innert 8 Tagen verfügbar.) | | | | | | | |
| | | | | Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren. | | | | | | | |
| 278,640 | 35 | | | Korrespondenten-Debitoren. | | | | | | | |
| | | 529,017 | 15 | III. Wechselforderungen. | | | | | | | |
| | | 10,724 | 18 | Disconto-Schweizer-Wechsel: | | | | | | | |
| | | | | 66,220. 50 Innert 30 Tagen fällig. | | | | | | | |
| | | | | 82,318. 15 " 60 " " " | | | | | | | |
| | | | | 28,855. 35 " 90 " " " | | | | | | | |
| | | | | 351,623. 35 In über 90 " " " | | | | | | | |
| 589,741 | 38 | | | Wechsel zum Inkasso. | | | | | | | |
| | | 350,900 | — | IV. Andere Forderungen auf Zeit. | | | | | | | |
| | | 373,116 | 63 | (Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.) | | | | | | | |
| | | 219,502 | 40 | Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren. | | | | | | | |
| | | 150,000 | — | Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit. | | | | | | | |
| | | 150,000 | — | Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit. | | | | | | | |
| | | | | Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte. | | | | | | | |
| | | | | Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte. | | | | | | | |
| | | | | Hypothekar-Anlagen aller Art: | | | | | | | |
| | | | | 2,212,333. 67 Anleihen. | | | | | | | |
| | | | | 334,759. 74 Gülden-Amortisation. | | | | | | | |
| | | | | 753,070. 60 Gülden. | | | | | | | |
| 4,548,083 | 04 | 3,300,164 | 01 | V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit. | | | | | | | |
| | | 6,462,085 | 55 | Effekten (öffentl. Wertpapiere). Vide Beilage Nr. 2. | | | | | | | |
| | | 736 | 17 | Grundbesitz, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt. | | | | | | | |
| 6,462,821 | 72 | | | VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre). | | | | | | | |
| | | 210,910 | 32 | Ratazinsen auf Aktivposten. | | | | | | | |
| | | 26,250 | — | Bezahlter Jahreszins auf dem Dotationskapital von | | | | | | | |
| | | | | Fr. 750,000 à 3 1/2 %. | | | | | | | |
| 237,160 | 32 | | | | | | | | | | |
| 12,818,208 | 28 | | | | | | | | | | |

| | | 1,477,800 | — | I. Noten-Emission. | | | | | | | |
|--|--|-----------|----|--|--|--|--|--|--|------------|----|
| | | 22,200 | — | Noten in Cirkulation (vide Beilage Nr. 1) | | | | | | | |
| | | | | Eigene Noten in Kassa | | | | | | 1,500,000 | — |
| | | 91,349 | 65 | II. Kurzfristige Schulden. | | | | | | | |
| | | 3,562,548 | 38 | (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.) | | | | | | | |
| | | | | Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3) | | | | | | | |
| | | | | Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4) | | | | | | 3,643,898 | 03 |
| | | 149,866 | 70 | IV. Andere Schulden auf Zeit. | | | | | | | |
| | | 6,460,019 | 59 | (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.) | | | | | | | |
| | | | | Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3) | | | | | | | |
| | | | | Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4) | | | | | | 6,609,886 | 29 |
| | | 5,095 | 20 | V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre). | | | | | | | |
| | | | | Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung) | | | | | | | |
| | | | | Jahreszins auf dem Dotationskapital von Fr. 750,000 à 3 1/2 % | | | | | | | |
| | | 26,250 | — | Anteil des Kantons am Reingewinn für das Rechnungsjahr 1895 | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | 66,923 | 96 |
| | | 35,573 | 76 | VI. Eigene Gelder. | | | | | | | |
| | | | | Einbezahltes Kapital | | | | | | 750,000 | — |
| | | | | Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1895 inbegriffen) | | | | | | 247,500 | — |
| | | | | | | | | | | 997,500 | — |
| | | | | | | | | | | 12,818,208 | 28 |

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Ersparniskassa des Kantons Uri auf 31. Dezember 1895.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1895.

| | Emission | In Kassa | in Cirkulation |
|--------------------------|----------------------|---------------|------------------|
| 11,250 Noten von Fr. 100 | Fr. 1,125,000 | 14,800 | 1,110,700 |
| 7,500 " " " 50 | " 375,000 | 7,900 | 367,100 |
| 18,750 Noten | Fr. 1,500,000 | 22,200 | 1,477,800 |

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Creditoren.

Rückzahlungs-Bedingungen.

Summen bis auf Fr. 1000 können jederzeit zurückgezogen werden. Summen von Fr. 1000 bis Fr. 5000 nach achtstägiger und grössere Summen nach vierzehntägiger Kündigungsfrist.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

| | |
|--|-----------------------|
| a. 57 Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 5000 | Fr. 46,349.65 |
| 9 Conti mit einem Guthaben über Fr. 5000, à je Fr. 5000 | " 45,000.— |
| Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar | Fr. 91,349.65 |
| c. 9 Conti, das Guthaben über Fr. 5000, nach 8 Tagen rückzahlbar | " 149,866.70 |
| | Fr. 241,216.35 |

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

Einlegerszahl und Rückzahlungs-Bedingungen.

§ 8 der laut Landratsbeschlüsse vom 5. März 1884, 28. Dez. 1891 und 21. Nov. 1893 teilweise abgeänderten Statuten der Ersparniskassa Uri vom 27. Juli 1874 lautet wie folgt: „Der Einleger kann sein Guthaben samt aufgelaufenen Zinsen jederzeit ganz oder teilweise künden oder zurückziehen.“

1. Beträge bis auf Fr. 1000 werden sofort ohne Zinsabzug ausbezahlt, jedoch nur einmal im Zeitraum eines Monats. 2. Höhere Beträge bis auf Fr. 2000 nach einmonatlicher Kündigung. 3. Rückzüge von über Fr. 2000 nach zweimonatlicher Kündigung. Vom Tage der Aufkündigung an hört die Verzinsung auf.

Bei genügendem Kassavorrat werden auf Wunsch des Einlegers auch grössere Beträge sofort zurückbezahlt, jedoch gegen Zinsvergütung für die festgesetzte Kündigungsfrist. In Zeiten der Geldkrise kann der Reg.-Rat auf Antrag der Verwaltung für Rückzahlungen vorübergehend angemessene Kündigungsfristen ansetzen.“

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

| | |
|--|--------------------------|
| a. 3911 Einleger-Conti mit Guthaben bis auf Fr. 1000 und darunter | Fr. 1,187,548.38 |
| 2365 Einleger-Conti mit Guthaben über Fr. 1000, à je Fr. 1000 | " 2,365,000.— |
| Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar | Fr. 3,552,548.38 |
| c. 2365 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 1000, nach 8 Tagen rückzahlbar | " 6,460,019.59 |
| | Fr. 10,012,567.97 |

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

| Stück | Bezeichnung | Nominalwert | Kurs | Schätzungswert | Stück | Bezeichnung | Nominalwert | Kurs | Schätzungswert | |
|-------|---|-------------|------|----------------|-------|---|-------------|------|----------------|----|
| | Obligationen. | | | | | Uebertrag | 3,906,285 | 65 | 3,912,585 | 65 |
| | Staaten. | | | | | | | | | |
| 80 | 3 1/2 % Schweiz. Eidgenossenschaft 1889 u. 1894 | 104,000 | 100 | 104,000 | 20 | 3 1/2 % Zürcher Kantonalbank | 100,000 | 100 | 100,000 | — |
| 19 | 8 % Schweiz. Eisenbahnrente | 19,000 | 100 | 19,000 | 200 | 3 1/2 % Zürcher Kantonalbank | 200,000 | 100 | 200,000 | — |
| 18 | 4 % K. K. Oesterr. Staatsrentenanleihe 1876 | 41,000 | 100 | 41,000 | 10 | 3 1/2 % Zürcher Kantonalbank | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 8 | 4 % K. Ungarische Goldrente 1881 und 1893 | 20,000 | 100 | 20,000 | 25 | 3 1/2 % Basellandschaftliche Kantonalbank | 200,000 | 100 | 200,000 | — |
| 750 | 3 1/2 % Kanton Uri 1888 und 1894 | 750,000 | 100 | 750,000 | 2 | 4 % Basellandschaftliche Kantonalbank | 10,000 | 100 | 10,000 | — |
| 147 | 3 1/2 % Kanton Uri 1887 und 1891 | 734,000 | 100 | 734,000 | 10 | 3 1/2 % Zuger Kantonalbank | 10,000 | 100 | 10,000 | — |
| 42 | 5 % Kanton Wallis 1876 | 42,000 | 115 | 48,300 | 5 | 3 1/2 % Credito Ticinese | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 50 | 3 1/2 % Kanton Neuenburg 1894 | 50,000 | 100 | 50,000 | 13 | 3 1/2 % Waadtländer Kantonalbank | 150,000 | 100 | 150,000 | — |
| 50 | 3 1/2 % Kanton St. Gallen 1890 | 50,000 | 100 | 50,000 | 10 | 8.50 % Waadtländer Kantonalbank | 100,000 | 100 | 100,000 | — |
| 125 | 3 1/2 % Kanton St. Gallen 1892 | 157,000 | 100 | 157,000 | 10 | 3 1/2 % Solothurner Kantonalbank | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 77 | 3 1/2 % Kanton Luzern 1889 und 1894 | 77,000 | 100 | 77,000 | 50 | 3 1/2 % Banque de l'Etat de Fribourg | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 6 | 3 1/2 % Kanton Luzern 1890 | 6,000 | 100 | 6,000 | 20 | 3 1/2 % St. Gallische Kantonalbank | 100,000 | 100 | 100,000 | — |
| 418 | 3 1/2 % Kanton Freiburg 1888 | 844,500 | 100 | 844,500 | 2 | 3 1/2 % St. Gallische Hypothekarkassa | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 59 | 4 % Kanton Zürich 1884 und 1886 | 59,000 | 100 | 59,000 | 20 | 3 1/2 % Freiburger Hypothekarkassa | 250,000 | 100 | 250,000 | — |
| 154 | 3 % Kanton Bern 1887 | 154,000 | 100 | 154,000 | 82 | 3 1/2 % Banque foncière du Jura | 72,000 | 100 | 72,000 | — |
| 50 | 3 1/2 % Kanton Basel-Stadt 1889 | 50,000 | 100 | 50,000 | 5 | 4 % Banque foncière du Jura | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| | Gemeinden und Korporationen. | | | | 10 | 3 1/2 % Schweiz. Volksbank, Bern | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 145 | 3 1/2 % Gemeinde Altdorf 1888, 1890 und 1895 | 106,785 | 65 | 106,785 | 10 | 3 1/2 % Eidg. Bank, Bern | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 4 | 4 % Gemeinde Seelisberg 1886 | 4,000 | 100 | 4,000 | 10 | 4 % Basler Depositenbank, Basel | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 352 | 3 1/2 % Korporation Uri 1895 | 352,000 | 100 | 352,000 | 5 | 3 1/2 % Zürcher Bankverein, Zürich | 25,000 | 100 | 25,000 | — |
| 73 | 3 1/2 % Municipalité de Neuchâtel 1886 | 73,000 | 100 | 73,000 | 50 | 4 % Schweiz. Unionbank, St. Gallen | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 80 | 4 % Municipalité de La Chaux-de-Fonds 1887 | 80,000 | 100 | 80,000 | 10 | 4 % Aktiengesellschaft Leu & Co, Zürich | 56,000 | 100 | 56,000 | — |
| 50 | 3 1/2 % Commune de La Chaux-de-Fonds 1892 | 50,000 | 100 | 50,000 | 5 | 3 1/2 % Bank in Schwyz | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 50 | 3 1/2 % Stadtgemeinde Winterthur 1894 | 25,000 | 100 | 25,000 | 25 | 3 1/2 % Bank in Zofingen | 25,000 | 100 | 25,000 | — |
| 50 | 3.60 % Commune de Locle 1894 | 50,000 | 100 | 50,000 | 45 | 4 % Schweiz. Hypothekenbank Solothurn | 45,000 | 100 | 45,000 | — |
| 40 | 3 1/2 % Commune de Fontaines 1895 | 20,000 | 100 | 20,000 | 4 | 3 1/2 % Sparkassa Zug | 20,000 | 100 | 20,000 | — |
| 12 | 3 1/2 % Einwohnergem. Herzogenbuchsee 1895 | 12,000 | 100 | 12,000 | 50 | 3 1/2 % Bank für Graubünden, Chur | 50,000 | 100 | 50,000 | — |
| 66 | 3 1/2 % Stadt Zürich 1889 | 66,000 | 100 | 66,000 | 16 | 3 1/2 % Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld | 80,000 | 100 | 80,000 | — |
| 30 | 3 1/2 % Stadt Luzern 1894 | 80,000 | 100 | 80,000 | 14 | 3 1/2 % Einzinserkassa des Kantons Luzern | 70,000 | 100 | 70,000 | — |
| | Banken. | | | | | Eisenbahnen. | | | | |
| 100 | 3 1/2 % Bank in Luzern | 100,000 | 100 | 100,000 | 176 | 3 1/2 % Schweizerische Nordostbahn 1888 u. 1894 | 115,000 | 100 | 115,000 | — |
| 50 | 4 % Bank in Luzern | 50,000 | 100 | 50,000 | 144 | 3 1/2 % Gotthardbahn 1895 | 83,500 | | | |

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Kündigung des Anleihens von Fr. 500,000

vom 30. September 1885

und

Ausgabe eines neuen Anleihens v. Fr. 250,000 à 4%

der

Kammgarnspinnerei Bürglen.

Wir kündigen hiermit die erste Hälfte unseres Obligationen-Anleihens vom 30. September 1885, nämlich die Titel Nr. 1—1000 im Betrage von Fr. 500,000 vom 31. März 1896 an auf sechs Monate, auf Grund der Anleihebedingungen. Der Rückzahlungstermin ist somit auf den 30. September dieses Jahres festgesetzt.

Ueber die Ausgabe des neuen Anleihens helieben sich bisherige Obligationen-Inhaber oder neue Liebhaber dieser Obligationen um nähere Auskunft an die bisherigen Coupons-Einlösestellen zu wenden:

- in Winterthur an: Bank in Winterthur,
- » Zürich » Schweiz. Kreditanstalt, (F 2800 Z)
- » Basel » Basler Handelsbank,
- La Roche & Co,
- » Frauenfeld » Thurgauische Hypothekbank,
- » Weinfelden » Thurgauische Kantonalbank,
- » Mülhausen » Bank für Elsass & Lothringen,
- » Bürglen auf unserm Bureau.

Bürglen, 25. März 1896.

Kammgarnspinnerei Bürglen:
A. Schellenberg.

(296*)

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig, zu welcher wir unsere Gesellschaftsmitglieder hiermit einladen, findet

Donnerstag, den 9. April 1896, nachmittags 4 Uhr,

in unserem Gesellschaftsgebäude, Theatergasse Nr. 2, hier, statt. Der Verhandlungsaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet und pünktlich 4 Uhr geschlossen werden.

Tagesordnung:

- 1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1895 und Erteilung der Entlastung, sowie Festsetzung der Dividendensätze des Dividendenplans B für 1897.
- 2) Antrag des Verwaltungsrates auf Auszahlung der vollen Versicherungssummen der Policen Nr. 41513, 41749, 43783, 89878 und der Hälfte der Versicherungssumme der Police Nr. 93863, sowie der verjährten Rückkaufswerte der Policen Nr. 62382 und 81855.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates auf Abänderung der allgemeinen Bestimmungen und der allgemeinen Versicherungsbedingungen des revidierten Statuts.
- 4) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrates an Stelle der auscheidenden, aber sofort wieder wählbaren Herren Oberjustizrat Dr. jur. Emil Hagen und Banquier Friedrich Jay.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind nur diejenigen männlichen volljährigen Mitglieder unserer Gesellschaft berechtigt, welche seit mindestens einem Jahre eine oder mehrere Kapitalversicherungen von zusammen mindestens Mk. 3000 mit der Gesellschaft abgeschlossen haben.

Die Legitimation der in der Generalversammlung erscheinenden stimmberechtigten Mitglieder wird durch Vorzeigung des Versicherungsscheins, bezw. des Depositen- oder Pfandscheins, der Gesellschaft und der zuletzt fällig gewesenen Prämienquittung geführt.

Der zum Vortrag in der Generalversammlung bestimmte Geschäftsbericht nebst dem Rechnungsabschluss, desgleichen der unter Nr. 3 der Tagesordnung erwähnte Antrag des Verwaltungsrates liegen vom untergesetzten Tage an für die stimmberechtigten Gesellschaftsmitglieder in Geschäftslokale der Gesellschaft aus, woselbst auch Druckexemplare des Geschäftsberichts, des Rechnungsabschlusses und des erwähnten Antrags in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 18. März 1896.

Der Verwaltungsrat
der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig:
Dr. Hagen, Vorsitzender.

(273*)

Ville de Neuchâtel

Ecole de commerce.

Le cours préparatoire, qui dure du 15 avril au 15 juillet, est organisé spécialement de manière à permettre aux élèves étrangers d'acquérir une connaissance suffisante de la langue française pour suivre facilement les cours commerciaux à partir de la rentrée de septembre. — Préparation pour l'entrée en première, deuxième ou troisième année.

Pour renseignements et programmes, s'adresser au directeur

(221*)

Ch. Gaile.

A vendre

(158)

dans la Suisse romande de vastes bâtiments de fabrique avec une force motrice de 150 HP. Installation complète et moderne de turbines, qui à l'heure actuelle se trouve encore en pleine activité. Pour de plus amples renseignements écrire sous chiffres D 2306 à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler, Lausanne.

WILLIAMS'



Das beste, schnellste und sicherste aller kasserlichen Mittel gegen Rheumatismus, Gicht, Rückenschmerzen, Seitenstiche, Hüftenweh, Brustschmerzen, Husten, Hexenschuss, Staechungen, Verrenkungen, Gelenk- u. Muske-

Entzündung, im allgemeinen als unübertrefflicher Schmerzstillter.

Anwendung sehr reinlich und bequem und nicht wie lästige Einreibungen, Oele, Salben etc.

Poröses Pflaster.

Preis: Fr. 1.25.

Zu beziehen von den meisten Apotheken.

Haupt-Depots: Apotheker Tanner, Bern — Apotheker Dannegger, Thun — Adlerapotheke, Gerberstr., Basel — Engalapotheke, St. Gallen — Apotheker Greiner, Glarus — Apotheker Schmidt, Freiburg — Pharmacie Internationale, Genf. (878*)

Man verlange nur Williams poröse Pflaster mit obiger Schutzmarke (3 Figuren). Alle andern sind wertlose Nachahmungen.

Usine Genevoise de Dégrossissage d'or

GENÈVE.

(266*)

Messieurs les porteurs d'actions sont avisés que le coupon semestriel n° 31, exercice au 31 décembre 1895, est dès ce jour payable en fr. 36 au siège social, Coulovrenière 20. Genève, le 17 mars 1896. (H 2423 x)

Dynamit Nobel Aktiengesellschaft,

Fabrik in Isleten

(Kanton Uri).

(786)

Gegründet im Jahre 1873.

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert in Nitroglyceringehalt, zu den billigsten, jeder Konkurrenz unerreichten Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

Depots in jedem Kanton.

Lieferanten der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Die mechanische Korkwarenfabrik Dürrenäsch
(Aargau) empfiehlt ihre Massenproduktion in allen Sorten Korken, sowie folgende Spezialartikel:

Korksteine

vorzüglichstes, leichtestes Bau- und Isoliermaterial mit überraschenden Wirkungen gegen Kälte, Wärme, Feuchtigkeit, Schall etc.

Korkformstücke

zur Isolation von Dampf-, Warm- und Kaltwasser-, Warm- und Kaltluft-, Ammoniak- und Kühl-Leitungen.

Kork-Schläuche

bieten die einzige sichere Isolierung gegen Einfrieren und Abtropfen von Wasser- und Gas-Leitungen. Prospekte und Muster gratis. Telefon. 6381. Telefon.

BREVETS D'INVENTION & MARQUES DE FABRIQUE
A.M. CHERBULIEZ
DESSINS & MODELES GENEVE SUISSE

Associé (295*)
ou
commanditaire.
Une fabrique d'ébauches du Jura, jouissant d'une bonne réputation, dans le but de développer ses affaires, cherche associé ou commanditaire pouvant disposer de
20,000 à 30,000 francs.
Adresser les offres sous chiffre Y 2051 J à Haasenstein & Vogler à **Chaux-de-Fonds.**

Glühlampen-Fabrik Hard
Zürich
versendet nur Lampen erster Qualität.
Preisliste zu Diensten.

Päpstliche Münzen.
2/3, 5, 10, 20, 40 und 100 Lirens werden zu kaufen gesucht.
H. Zandt, Basel.
(180*) **Telephon 1802.**

FABRIQUE DE TIMBRES EN METAL ET CAOUTCHOUC
Médaille & Kautschukstempel-Fabrik
Atelier de gravure. Gravirant
Der Arbeit die Ehre
Zürich 1894
Diplôme 1. Classe
Timbres pour caisses et emballages
Kisten- & Emballagegenosse
G. WARTH. - WINTERTHUR
Wieder- Aux
verkäufern revendeurs
günstige Offerten offers avantagieuses
Anfertigung innert 12 Stunden. — Fabrication en 12 heures